

ist mit 5 Dampfmaschinen zur Erzeugung von Kraft und Licht, 8 Pressenanlagen zur Herstellung von Dachziegeln und Mauersteinen, 6 Ringöfen und 3 Zickzacköfen bebaut. Über den Öfen befinden sich ausgedehnte Trockenanlagen. Ferner besitzt die Ges. 2 Bürogebäude, 7 Beamtenwohnhäuser, 22 Arbeiterwohnh., 2 Kantinengebäude sowie eine große Anzahl von Lagerschuppen.

### Sonstige Mitteilungen:

**Satzungen:** Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 20./12. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St., die Vorz.-Aktie hat 15 000 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., etwaige außerordentl. Rückl., 6% Div. an die Vorz.-Aktie mit Nachzahl.-Anspruch, 4% Div. an St.-Aktien, vom Uebrigem 10% Tant. an A.-R. (unter Anrechnung einer festen jährlichen Vergütung von zus. 7000 RM), Rest weitere Div. an St.-Aktien bzw. nach G.-V.-B.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; München u. Regensburg: Bayerische Vereinsbank.

### Statistische Angaben:

**Kapital:** 2 510 000 RM in 25 000 St.-Akt. zu 100 RM und 1 Vorz.-Aktie zu 10 000 RM.

**Vorkriegskapital:** 1 600 000 M.

Urspr. 700 000 M, erhöht bis 1913 auf 1 600 000 M, dann von 1920—1923 auf 25,3 Mill. M. Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 28./11. 1924 von 25 300 000 M auf 2 510 000 RM derart, daß der Nennwert der St.-Akt. von bisher 1000 M auf 100 RM reduziert u. die 300 Vorz.-Akt. zu bisher je 1000 M auf 1 Vorz.-Akt. zu 10 000 RM umgewertet wurden.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Grundst. 488 000, Fabrikgebäude 1 945 000, Wohngebäude 230 000, Maschinen 702 188, Utensilien 133 581, elektr. Anlagen 90 296, Industriegeleise 24 678, Fuhrpark 17 573, Büroeinrichtung 3, Tonabbaurechte 1, Beteiligungen 2, Wertpapiere 886, eig. Akt. (nom. 4400) 1, bare Mittel: Kasse u. Postscheckguthaben 6232, Wechsel u. Schecks 26 312, Bankguthaben 42 008, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 301 573, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 52 979, halbfertige Erzeugnisse 25 452, Fertigwaren 213 789, (Rückgriffsrechte für geleistete Bürgschaften und Wechselobligo 24 573), Verlust 1931 613 342. — Passiva: Vorz.-Akt. 10 000, St.-

Akt. 2 500 000, gesetzl. Rücklage 326 822, Hyp. 328 121, Bankschulden 819 558, sonst. Verbindlichkeiten 929 806, (Eventual-Verbindlichkeiten 24 573). Sa. 4 913 897 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 588 986, soziale Abgaben 67 421, Steuern 86 717, Zs. 171 144, sonst. Unkosten 607 059, Abschreib. auf Anlagen 302 710, sonst. Abschr. 164 644. — Kredit: Ertrag aus Warenverkäufen abzügl. Materialkosten 1 355 969, sonst. Ertragnisse 19 371, Verlust 1931 613 342. Sa. 1 988 682 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 474 000, Fabrikgebäude 1 890 000, Wohngebäude 225 000, Maschinen 540 870, Utensilien 97 070, elektr. Anlagen 72 484, Industriegeleise 21 286, Fuhrpark 11 976, Büroeinrichtung 3, Tonabbaurechte 1, Beteiligungen 2, Wertpapiere 886, eigene Akt. (nom. 4400) 1, Kasse u. Postscheckguthaben 1199, Wechsel 2746, Forderungen auf Grund von Lieferungen und Leistungen 75 067, sonst. Forderungen 17 528, Vorräte 27 086, Materialien, die der Zwangsverwaltung unterliegen 24 232, Verlustvortrag aus 1931 613 342, Verlust 1932 204 478. — Passiva: Vorz.-Akt. 10 000, St.-Akt. 2 500 000, gesetzl. Rücklage 326 822, Hyp. 291 661, Bankschulden 677 124, sonst. Verbindlichkeiten 242 524, Eventualverbindlichkeiten welche mit der vollständigen Erfüllung des gerichtlich bestätigten Vergleiches v. 4. Februar 1932 wegfallen 251 077, Sa. 4 299 208 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 41 037, soziale Abgaben 1688, Steuern 8306, sonstige Unkosten 90 565, Zs. 87 119, Abschreib. von Anlagen 295 427. — Kredit: Ertrag aus Warenverkäufen 15 735, Verrechnungen mit der Zwangsverwaltung und der Betriebsgesellschaft 239 184, sonst. Einnahmen 2351, feststehende Schuldnachlässe aus dem Vergleichsverfahren abzügl. Kosten des Verfahrens 62 302, Verlust 204 478. Sa. 524 141 RM.

Der Aufsichtsrat hat für die Jahre 1931 und 1932 auf seine statutarischen Bezüge Verzicht geleistet. Der Vorstand bezog außer freier Dienstwohnung für das Geschäftsjahr 1931 26 400 RM, für das Geschäftsjahr 1932 2700 RM. Einem früheren Vorstandsmitglied wurde 1931 5797 RM und 1932 3315 RM vertragliche Pension ausbezahlt.

**Kurs mt. 1927—1933:** 120, 99, 52, 37, 27\*, 9, 17,50%. Notiert in München.

**Dividenden 1927—1932:** 8, 8, 0, 0, 0, 0%.

## Eschweiler Dampfziegelei- u. Bau-Actiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Eschweiler.

Die G.-V. v. 25./5. 1928 beschloß Auflös. u. Ligu. der Ges. Liquidator: Rechtsanw. Dr. Fritz Besgen, Aachen, Kaiserallee 8. Lt. dessen Mitteil. v. 10./12. 1930 ist die Ligu. noch nicht beendet.

## Eschweiler Ringofenwerke, Aktiengesellschaft.

Sitz in Eschweiler, Aachener Pfad.

**Vorstand:** Dir. Friedrich Frank.

**Aufsichtsrat:** Bergwerks-Direktor Heinrich Steinmeyer, Bank-Direktor Alex. Glaser, Eschweiler; Dr.-Ing. Heinrich Hempelman, Aachen; Dir. Victor Weidtmann, Düsseldorf; Dr. Heinz Hoeschen, Bad Nauheim.

**Gegründet:** 26./8. 1927; eingetr. 15./11. 1927.

**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Baustoffen aller Art. Abteilung Ringofenwerk: Verblendklinker, Hintermauersteine, Radialsteine, Façonsteine; Abteil. Sägewerk: Rundholz, Bauholz.

**Kapital:** 300 000 RM in Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 350 000 RM in 350 Aktien zu 1000 RM. Laut G.-V. v. 22./12. 1930 Herabsetz. auf 90 000 RM u. Wiedererhöhh. um 210 000 RM auf 300 000 RM durch Ausgabe von 210 Akt. zu 1000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 1./7. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 57 500, Gebäude 86 310, Maschinen 122 115, Kasse und Postscheck 944, Debitoren 23 943, Waren 29 642, Beteiligungen 50 000, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 3706, Wertpapiere 80, Guthaben b. Banken 37, Verlust 31 000. — Passiva: A.-K. 300 000, R.-F. 5000, Bankschuld 37 880. Kreditoren 9073, Dubiose 3080, Darlehen 49 000, Akzepten 1382. Sa. 405 427 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 9435, Betriebsausg. 52 550, Abschreib. 21 515. — Kredit: Betriebseinnahmen 52 441, Verlust 31 000. Sa. 83 501 RM.

**Dividenden 1929—1932:** 0%.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Basalt- u. Montan-Industrie Westerwald Aktiengesellschaft.

Sitz in Frankfurt a. M., Bornheimer Landwehr 41.

**Vorstand:** Dr. Hermann Güting.

**Aufsichtsrat:** Hugo Orłowski, Frankf. a. M.; Comeniusstr. 38; Kaufmann Carlo Oscar Ballhausen,

Ing. Friedrich Wilhelm Dué, Josef Grünebaum, Frankfurt a. M.

**Gegründet:** 5./2., 16./4. 1923 mit Wirkung ab